

Bert Ehgartner

Dirty little secret - Die Akte Aluminium

Extrait du livre

[Dirty little secret - Die Akte Aluminium](#)

de [Bert Ehgartner](#)

Éditeur : Ennsthaler Verlag



<http://www.editions-narayana.fr/b14443>

Sur notre [librairie en ligne](#) vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.

Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne

Tel. +33 9 7044 6488

Email info@editions-narayana.fr

<http://www.editions-narayana.fr>



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	8
1. Aluminium — ein biochemischer Alien	
Das Geheimnis von 9/11	18
Das Silber aus Lehm	23
Evolution live: Say hello to the Alien	28
Der »Saure Regen« als Fischkiller.....	32
2. Vom Bauxit zum Aluminium	
Rote Erde.....	35
Bauxit aus dem Regenwald	37
Raubbau in den Tropen	45
Begriffsverwirrung um Tonerde.....	47
Das Rotschlamm-Desaster	49
Die rote Flut.....	51
Jamaica — Bauxit und die Folgen	59
Weißes Pulver am Rio Pará	66
Schüsse auf die Präsidenten	70
Das Energie-Massaker	75
Der Akosombo-Damm: Folgen eines Großprojektes	81
3. Aluminium und Gesundheit	
Pillen zum Frühstück	87
Aluminium und Alzheimer: Die verdrängte Gefahr.....	97
Schutz- und Riskofaktoren im Trinkwasser.....	103
Der Kampf der Lobbyisten	106
Die Rolle von Aluminium bei Alzheimer	112
Aktuelle Alzheimerforschung.....	119
Sodbrennen als Risiko für Alzheimer	123
Impfungen unter dem Glassturz	130

Studien aus der Hölle	136
Lehren aus dem Bürgerkrieg.....	144
Offensichtlich manipulierte Studien	148
Die Rolle von WHO, Gates & Co.....	154
Ein sehr eigenwilliges System.....	159
Aluminium im Gehirn	164
Das Adjuvantien-Syndrom	167
Die Antikörper-Turbos	169
Das Diphtherie-Debakel	172
Noch stärkere Wirkverstärker	175
»Es sind schlimme Dinge passiert«	178
Der Reality-Check	181
Gefährliche Manipulation.....	189
Das »schmutzige, kleine Geheimnis« der Immunologie.....	199
Das Gegenteil von neutral.....	206
Im Reich der Impf-Taliban	209
Die Hand, die einen füttert	214
Wie Behörden die Sicherheit von Impfungen prüfen	219
Brustkrebs durch Deodorants?.....	230
Die Alu-Schadensliste	236
4. Wo Aluminium drin ist - wie man sich schützt	
Die Behörden werden aktiv	239
Fütterungs-Versuche an Menschen.....	244
Alu-Fallen im Alltag.....	253
Alu E-Nummern in Lebensmitteln	256
Alu in Arzneimitteln.....	261
Alu im Wasser.....	266
Alu auf der Haut	268
Trockener Sex	275
Der Aluminium-Wächter	276
Zum Schluss	282
Endnoten.....	285

Vorwort

Eine meiner erwachsenen Töchter war kürzlich bei einer Freundin zu einer Geburtstagsparty eingeladen. Sonntag rief sie an und bat mich, sie abzuholen. Als ich kam, waren einige der jungen Leute gerade beim Kochen, einige schauten TV — insgesamt »chillten« etwa acht Freunde, die vom Fest übrig geblieben waren. Ich nahm die Einladung zum Essen zu bleiben an und setzte mich zu ihnen.

Im Fernsehen lief ein Werbespot, der plötzlich zum Gesprächsthema wurde. Dabei ging es um ein Deo, das über den Slogan beworben wurde, dass damit an T-Shirt, Hemd und Blusen »keine weißen Streifen« mehr unter den Achseln auftreten, so wie das bei anderen Deos passieren kann — und wohl als gefürchteter Toilette-Fehler gilt. Jemand aus der Gruppe fragte, woraus diese »weißen Streifen« bestünden. Ob das von einem Inhaltsstoff im Deo stamme oder ob das Rückstände von Schweiß seien.

Ich sagte, das sei wohl Aluminium. Daraufhin fragten sie mich, ob ich das ernst meine.

Ich erzählte der Gruppe, dass in fast jedem Deo Aluminium als hauptsächlicher Wirkstoff enthalten ist. Dass Aluminium eines der reaktionsfreudigsten chemischen Elemente der Erde ist und es deshalb beispielsweise auch als Raketentreibstoff eingesetzt wird. Für den Start genügt es, feines Aluminiumpulver und Wasser zusammenzubringen und zu zünden. Darauf folgt eine ungeheure energetische Entladung. In Feuerwerken sorgt Aluminium nicht nur für explosive Gemische, sondern ist auch für verschiedene optische Glitter-Effekte zuständig.

Und ebenso reaktionsfreudig ist Aluminium in Deos. Es reagiert sofort mit den Zellen der Haut und verändert diese radikal in ihrer Form und Funktion. Die Haut wird gestrafft, die Schweißdrüsen verkleben und darauf beruht der Effekt: Wasser kann nicht mehr durch die Poren, man schwitzt kaum noch.

»Doch wehe, man hört damit auf«, sagte eine der jungen Frauen in der Runde, »dann stinkt man umso mehr!« — Das kommt daher,

erklärte ich, dass sich die Zellen mühsam vom schädlichen Einfluss des Aluminiums regenerieren. Zahlreiche Zellen haben Schaden erlitten, viele sind abgestorben. Sie befinden sich in diversen Stadien des Recyclings — und verströmen dementsprechend üblen Geruch.

Viele Konsumenten fürchten sich regelrecht davor, wenn ihnen das Deo ausgeht. Ein Absetzen der Produkte wird nahezu unmöglich. Das wiederum ist ein Effekt, der den Herstellern ganz gut gefällt.

Die Zuhörer waren entsetzt, dass Kosmetik-Produkte solche Substanzen enthalten dürfen. Ich erzählte, dass ich vor habe, ein Buch über Aluminium zu schreiben, über dieses wohl seltsamste und vielleicht auch gefährlichste aller chemischen Elemente.

Ich erläuterte auch, dass Aluminium nicht nur in Deos enthalten ist, sondern auch in zahlreichen Sonnencremes. Und dass wir uns — wenn wir uns nach den Richtlinien der WHO zum Sonnenschutz orientieren — an einem Tag am Strand ein Gramm Aluminium auf die Haut schmieren.

In zwei Drittel aller Impfungen ist Aluminium als Adjuvans enthalten: als Wirkverstärker, ohne den die meisten Impfungen deutlich schlechter oder gar nicht funktionieren würden.

Und während gutgläubige Wissenschaftler davon ausgehen, dass Aluminium schnellstmöglich vom Organismus wieder ausgeschieden wird, zeigen aktuelle Forschungsarbeiten, dass dem eben nicht so ist. Dass Aluminium aus Impfungen bei vielen Menschen noch Jahre später an der Impfstelle im Muskel vorhanden ist und dort für schwere Irritationen sorgt. Dass die Haut - anders als von Kosmetik-Herstellern beteuert — keineswegs eine undurchdringliche Barriere für Aluminium darstellt und aggressive Aluminium-Ionen in vielen Organen angereichert werden, darunter auch im Gehirn.

Wir wissen mittlerweile, dass das Element bei einer ganzen Reihe von Krankheiten beteiligt ist und seine Verursacher-Rolle entweder feststeht oder es dafür starke Indizien gibt. Die Belege werden immer überzeugender, dass Aluminium im Hirn Entzündungen auslösen kann und an der Entstehung der Alzheimer-Demenz beteiligt ist. Diese Krankheit verbreitet sich derzeit epidemisch. Sie verdüstert



Bert Ehgartner

[Dirty little secret - Die Akte Aluminium](#)

296 pages, relié
publication 2013



Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain

www.editions-narayana.fr